

Seminare

Ablauf	Projekt	Kompetenzstandards Medienbildung	Unterrichtsentwicklung
Seminar 1	Projektplanung und- durchführung	Produktion und Präsentation	Grundprinzip Lernspirale
Seminar 2		Medienanalyse, -bewertung, Medienkritik	Einstieg Kommunikationsmethoden
Seminar 3		Kommunikation, Kooperation	Kooperatives Lernen
Seminar 4		Information und Recherche	Vertiefung Unterrichtsentwicklung
Seminar 5		Anwendung und Problemlösung	Komplexe Aufgaben
Seminar 6		Medialitätsbewusstsein	Lernen mit und über digitale Medien

Ansprechpartner

Ansprechpartner im Netzwerk Medienberatung sind in den jeweiligen Regionen folgende Personen:

Region Mitte-Nord:
Ansprechpartner: Gerhard Kubannek
Kontakt: kubannek@nibis.de

Region Nord-West:
Ansprechpartner Martin Bühler,
Kontakt: buehler@nibis.de

Region Nord-Ost:
Ansprechpartner Uwe Hauser,
Kontakt: uwe.hauser@t-online.de

Region Mitte-Süd:
Ansprechpartner Christian Becker,
Kontakt: chbecker@nibis.de

Region Süd-West:
Ansprechpartner Ingolf-Wolfgang Schröder,
Kontakt: iwschroeder@nibis.de

Region Süd-Ost:
Ansprechpartner Arne Pelka,
Kontakt: pelka@nibis.de

Nachfragen bitte direkt an die zuständigen Ansprechpartner in den Regionen oder an die Ansprechpartnerin am NLQ, Frau Dr. Nicole Proksza. Kontakt: proksza@nlq.nibis.de



Der Umgang mit digitalen Medien sowie deren inhaltliche Reflexion ist zu einer Schlüsselkompetenz wie Lesen, Schreiben und Rechnen geworden.

Im Konzept der Landesregierung

„Medienkompetenz in

Niedersachsen Ziellinie 2020“

wird formuliert, dass Medienbildung in Niedersachsen strukturiert und verstetigt wird.



Der Orientierungsrahmen sorgt für begriffliche Klarheit und eröffnet eine grundlegende Verständigung über die Bedeutung der Medienbildung und des Lernens mit und über Medien.

Insbesondere das Lernen über Medien und der damit verbundene starke Anteil an inhaltlicher Reflexion wird in der didaktischen Konsequenz für Schule neu durchdacht und umgesetzt, um den aktuellen schulischen Anforderungen zu entsprechen.

Ziele

Im Mittelpunkt der sechsteiligen zertifizierten Fortbildung stehen Wissen, Können, Haltung und Handlungsstrategien beim Umgang im Lernen mit und über Medien. Dafür erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer digitale Basiskompetenzen entsprechend der Kompetenzfelder des Orientierungsrahmens Medienbildung:

- Produktion und Präsentation
- Information und Recherche
- Kommunikation und Kooperation
- Anwendung und Problemlösung
- Medienanalyse, Medienbewertung, Medienethik



Mithilfe der Methoden und Werkzeuge des Projekt- und Qualitätsmanagements planen die Teilnehmenden ein Unterrichtsprojekt und führen dieses an der eigenen Schule durch. Diese Methoden und Werkzeuge sind Grundlage für zukünftige Projekte, z.B. das Weiterentwickeln der schuleigenen Arbeitspläne oder Medienbildungskonzepte.

Die Gruppe reflektiert exemplarische Unterrichtssituationen (z.B. schülerzentrierte Medienarbeit) und den damit verbundenen Medieneinsatz anhand von Kriterien für guten Unterricht.



Diese Maßnahme ist geeignet, Unterrichtsentwicklung mit digitalen Medien an Schule zu fördern.

Zu diesem Zweck vernetzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und tauschen sich schulübergreifend mit anderen Seminarteilnehmenden aus, z.B. im Rahmen von Regionaltreffen.

Zu diesem Zwecke werden auch kommunikative und kooperative Fähigkeiten vertieft und erweitert.